

# Neue Vorwürfe gegen Porsche-Manager

**Stuttgart.** Die Staatsanwaltschaft Stuttgart prüft neue Beweise gegen den früheren Porsche-Chef Wendelin Wiedeking und Exfinanzvorstand Holger Härter wegen des Verdachts auf Marktmanipulation. Wie die Anklagebehörde am Sonnabend informierte, wird eine Pressemitteilung vom 26. Oktober 2008 erneut unter die Lupe genommen. Darin habe Porsche zur geplanten Übernahme von Volkswagen nur Kaufoptionen (Calls) mitgeteilt. »Die Verkaufsoptionen (Puts) verschwieg das Unternehmen«, sagte eine Sprecherin der Anklagebehörde. Dieser Vorgang sei geeignet gewesen, dem Markt einen falschen Eindruck zu vermitteln. Gegen Wiedeking und Härter gibt es bereits eine Anklage wegen des Verdachts der Marktmanipulation.

*<https://www.jungewelt.de/artikel/249943.neue-vorwuerfe-gegen-porsche-manager.html>*